



WBV Landau
Waldbauernvereinigung Landau w.V.

WBV Landau an der Isar w.V.

Gosselding 1, 94431 Pilsting

Telefon: 09953 / 981 8840 Fax: 09953 / 981 8842 E-Mail: geschaeftsstelle@wbv-landau.de

Rundschreiben

Mai 2024

Verehrtes Mitglied der Waldbauernvereinigung Landau w.V.,

anbei erhalten Sie das zweite Rundschreiben der WBV Landau 2024 mit aktuellen Informationen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre WBV Landau a.d. Isar w.V.

Inhalt

1	Aktuelles und Holzmarkt 2. Quartal 2024	1
2	Laubholzsubmission	2
3	Veranstaltungen 2024	3
4	Anmeldeformular	3
5	Waldarbeit und dessen Risiken.....	4

1 Aktuelles und Holzmarkt 2. Quartal 2024

Ende April wurden in Preisverhandlungen mit unseren Hauptabnehmern, den Donausägern, die Weichen für das kommende Halbjahr gestellt. Erfreulicherweise konnte der Preis im Leitsortiment Fichte 2b+ BC Qualität bis Ende September bei 100 €/fm netto fixiert werden. Die Preise für Käfer- und D-Holz gehen leicht zurück. Hier werden je nach Abnehmer Abschläge zwischen 30 und 35 €/fm berechnet. Analog dazu wurden Vertragsabschlüsse mit Kunden in Österreich und der Schweiz getätigt. Die Preise für D- und Käferholz liegen hierbei auf dem selben Niveau, für Frischholz wird teilweise allerdings 5 € weniger gezahlt. Dies ist in Hinblick auf die kommende Zeit jedoch von nicht all zu großer Bedeutung, da im Sommer normalerweise kaum Frischholz anfallen wird.

Schwierig gestaltet sich momentan teilweise die Vermarktung von Kiefernabschnitten. Während nach schönen Erdstämmen eine gute Nachfrage besteht, hat einer unserer

Hauptabnehmer für Palettenholz aufgrund der hohen Mengenmeldungen vorerst seinen Rundholzeinkauf gestoppt.

Da durch die vielerorts anhaltenden Regenfälle und die damit einhergehende schlechte Befahrbarkeit in vielen anderen Region das angefallene Schneebruchholz erst in den letzten vier bis sechs Wochen aufgearbeitet werden konnte, sind die Waldlager derzeit teilweise sehr hoch. Mit den Feiertagen im Monat Mai und damit verbundenen „Brückentagen“ sind die Anfahrzeiten in den Sägewerken teilweise eingeschränkt, was dazu führt, dass Holz nicht wie geplant abgefahren werden kann. Wir, und auch die Frächter bemühen uns täglich, dass das Holz schnellstmöglich abgefahren wird, trotzdem kann nicht jeder Polter sofort abgefahren oder abgeschlossen werden. Wir hoffen hierbei auf Ihr Verständnis! Gleichzeitig appellieren die Fahrer an die Waldbesitzer, das Lichtraumprofil an den Wegen freizuschneiden und Holz nicht unter herabhängenden Bäumen/Ästen zu lagern. Auch Wiesen/Felder ohne befestigte Zufahrten sind keine LKW-befahrbaren Lagerplätze. Ein getrenntes Poltern von Fixlängen unterschiedlicher Längen, beispielsweise 4m und 5m Fixlängen, erleichtert den Frächtern zudem die Arbeit und muss zwingend beachtet werden!

Dieselben oben aufgeführten Kriterien gelten auch für Polter mit Hackholz oder Brennholz.

Die übernommenen Holzpolter werden aktuell nahezu alle direkt ins Sägewerk gebracht. Eine Zwischenlagerung auf den Lagerplätzen der WBV ist momentan nur in Ausnahmefällen vorgesehen. Ab sofort ist die bekannte Förderung für das Verbringen der Holzpolter aus dem Wald angesichts der Borkenkäfergefahr wieder möglich. Eine Förderung kann jedoch nur ausbezahlt werden, wenn die aktuelle Beteiligterklärung (Zu finden auf der Homepage im Bereich „Downloads“) vollständig ausgefüllt und uns zugesandt wird.

Sollten Sie Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte telefonisch in der Geschäftsstelle.

2 Laubholzsubmission

Zum 28. Mal fand in diesem Jahr ein Laubholz-Höchstgebotsverkauf in Reisbach statt. Wie in den letzten Jahren wurde der Verkauf als Submission mit schriftlicher Angebotsabgabe durchgeführt. Verkauft wurden insgesamt 496 Stämme mit einer Gesamtmenge von über 600 fm, dies waren ca. 200 Festmeter weniger als im Jahr 2023. Der teuerste Stamm war in diesem Jahr wieder eine Eiche mit einem Gesamtvolumen ca. 4,94 fm. Bei einem Preis von 686 €/ fm wurde für den Stamm ein Gesamterlös von rund 3.400 € erzielt. Insgesamt wurden 16 verschiedene Holzarten angeboten, den größten Anteil der Gesamtverkaufsmenge nahm die Eiche mit rund 80 % ein. Mit einem erzielten Durchschnittspreis von 350 € pro Festmeter über alle Sortimente war dieser um gut 20 € höher als im Vorjahr. Die Verkaufsergebnisse bei Buchen- und Eschenstammholz waren wieder sehr enttäuschend. Der neu angelegte

Lagerplatz der WBV Reisbach hat sich gut bewährt und wurde von allen Kunden und Lieferanten gut angenommen.

3 Veranstaltungen 2024

Auch im Jahr 2024 möchten wir unsere Mitglieder wieder zu verschiedenen interessanten Veranstaltungen und Mitgliederfahrten informieren und einladen.

29. Mai 2024, 16:00 Uhr **Treffpunkt:** Geschäftsstelle Gosselding; **Thema:** Wegebauprojekt in Parnkofen

05. Juni 2024, 17:00 Uhr: **Treffpunkt:** Parkplatz Netto Landau (an der Umgehungsstraße); **Thema:** Alternative Baumarten / Pflege; **Referent:** ehem. Berater der WBV Landau Hofmeister Josef

14. Juni 2024, 14:00 Uhr; **Treffpunkt:** Bogenschießplatz Niederhöcking; **Thema:** Jungbestandspflege; **Referent:** Reseneder Michael;

19. Juni 2024, 17:00 Uhr **Treffpunkt:** Parkplatz Netto Eichendorf; **Thema:** Förderung von Naturverjüngung;

13. September 2024, 08:00 Uhr; **Treffpunkt:** Geschäftsstelle Gosselding; **Thema:** Besuch der Baumschule Gracklauer;

Wichtig: Für diese Veranstaltung bitte bis 23.08.2024 bei uns **anmelden!**

4 Anmeldeformular

Name, Vorname

Adresse, Ort, PLZ

WBV Landau
Gosselding 1
94431 Pilsting



Per Post oder Fax
09953/9818842 an die
Geschäftsstelle schicken.

Ich/ Wir _____ - Personen nehmen an der Veranstaltung:

_____ Telefonnummer: _____

Datum, Unterschrift

5 Waldarbeit und dessen Risiken

Fichten fallen dem Borkenkäfer zum Opfer, die Waldgrenze steigt, Bäume geraten zunehmend in Trockenstress, das Eschentriebsterben schreitet voran und Starkwetterereignisse stellen für unsere Wälder und dessen Bewohner eine große Belastung dar. Die daraus resultierende Menge an Schadholz und die gestiegene Nachfrage nach Brennholz motivieren viele Waldbesitzer, dass sie ihre Bäume selbst Fällen und aufarbeiten. Dies geschieht auch oftmals ohne die nötige Ausbildung und Ausrüstung. Dabei könnte eine Schulung für jeden Waldbesitzer eine präventive Maßnahme sein, um Unfälle zu vermeiden und Techniken einer sicheren Holzaufarbeitung zu erlernen.

Die Pressemitteilung der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) vom 31.08.2023 berichtet, dass Unfallzahlen bei der Waldarbeit gestiegen sind. Das traurige Resultat der ausgewerteten Statistik zeigt, dass im Jahr 2022 4 302 Arbeitsunfälle aus dem Wald gemeldet wurden. Im Jahr zuvor waren es nur 4 048 Unfälle. Hierbei kamen 33 Personen bei der Waldarbeit ums Leben und davon 24 Personen im direkten Zusammenhang mit Baumfällung bei der motormanuellen Holzernte.



Abbildung 1: Motorsägenkurs der WBV Landau 2024

Dabei könnte eine Schulung oder ein Präventionsseminar für die motormanuelle Holzernte eine gute Möglichkeit sein, um Unfälle im Wald zu vermeiden. Hierbei lernen Sie die Grundsätze einer sicheren Waldarbeit:

1. Arbeiten Sie nur im Wald wenn Sie entsprechende Kenntnisse und Erfahrungen haben (Schulung)
2. Tragen Sie immer Ihre Persönliche Schutzausrüstung (PSA)
3. Arbeiten Sie niemals allein im Wald
4. Verwenden Sie nur zertifizierte und geprüfte Ausrüstung
5. Sperren Sie den Arbeitsbereich ausreichend und ordnungsgemäß ab
6. Übernehmen Sie nur Arbeiten, die Sie sicher meistern können. Setzen Sie bei schweren und komplizierten Aufgaben (zum Beispiel Sturm- oder Schneebruchaufarbeitung) auf erfahrene Fachkräfte oder bewährte Forstunternehmer

Auch die WBV Landau möchte Sie gerne vorbeugend für Ihre eigenen Waldprojekte schulen und bietet mehrere Motorsägenkurse im Jahr an. Melden Sie sich einfach bei uns.



WBV Landau
Waldbauernvereinigung Landau w.V.

WBV Landau/Isar w.V.
Gosselding 1
94431 Pilsting
Tel.: 09953/9818840
Fax: 09953/9818842
E-Mail: geschaeftsstelle@wbv-landau.de

Bürozeiten:

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr bis 16.30 Uhr